

DGSF e.V.
Jakordenstraße 23
50668 Köln

Der Verband

Rund 3800 Mitglieder engagieren sich in der DGSF für die „systemische Sache“ – in der Mehrzahl PsychologInnen, SozialpädagogInnen und SozialarbeiterInnen, PädagogInnen, ÄrztInnen, LehrerInnen, TheologInnen sowie weitere psychosoziale Fachkräfte. Zahlreiche Weiterbildungsinstitute und Einrichtungen, die systemisch arbeiten, haben sich ebenfalls der DGSF angeschlossen.

Wirksam in Systemen

Studieren und in die systemischen Szenen der DGSF hineinschnuppern



DGSF

Deutsche Gesellschaft für Systemische
Therapie, Beratung und Familientherapie

Geschäftsstelle

DGSF e.V.
Jakordenstraße 23
50668 Köln

Telefon: 0221 61 31 33
Fax: 0221 977 21 94
E-Mail: info@dgsf.org
Internet: www.dgsf.org



DGSF

Studieren und in die systemischen Szenen der DGSF hineinschnuppern

Systemische Therapie und Beratung entstand in den 1950er Jahren aus der Familientherapie. Sie ist ein Ansatz, um Menschen in schwierigen Lebenslagen, Beziehungssituationen und Störungen zu helfen, ihre eigenen Lösungen und Auswege zu finden. Dabei spielen die zwischenmenschlichen Beziehungen, deren Verständnis und deren Veränderung eine wichtige Rolle. Heute ist der systemische Ansatz in unterschiedlichen Disziplinen wie Psychotherapie, Sozialer Arbeit, Jugendhilfe, Suchtrehabilitation, Konfliktmediation, Supervision, Coaching und Unternehmensberatung weit verbreitet.

Die DGSF – Deutsche Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie – ist mit rund 3.800 Mitgliedern aus unterschiedlichen Berufsgruppen der größte Fachverband in diesem Feld.

Seit September 2009 fördert die DGSF eine studentische Mitgliedschaft. Für nur 30 Euro pro Jahr (Jahresbeitrag für eine ordentliche Mitgliedschaft: 120 Euro) können Studierende den Verbandsservice der DGSF nutzen. Sie erhalten die viermal jährlich erscheinende Mitgliedszeitschrift „Kontext“ und können an den wissenschaftlichen (Jahres-) Tagungen vergünstigt teilnehmen; sich an allen internen Diskussionsforen beteiligen, oder auch z.B. in die systemische Vielfalt der zahlreichen Fach- und Regionalgruppen Einblick nehmen.

Die DGSF ist ein hervorragender Kontext, um schon während des Studiums in die Arbeitsfelder und Diskussionszusammenhänge der Systemischen Therapie und Beratung hineinzuschnuppern und hineinzuwachsen.

Die DGSF im Internet



www.dgsf.org

- Praktikumsbörse
- Jobbörse
- Mitgliederbereich mit besonderen Serviceinformationen

www.dgsf.org/dgsf/gruppen

- Informationen aus den Fach- und Regionalgruppen

www.dgsf.org/dgsf/mitgliedschaft

- Aufnahmeanträge
- Beitragsordnung

www.familientherapie.org

- Verzeichnis deutschsprachiger FamilientherapeutInnen, BeraterInnen, SupervisorInnen und Coaches

www.systemisch-forschen.de

- Fachartikel
- Hinweise zu Lehrbüchern
- Literaturempfehlungen

www.systemisch.info

Wissensportal mit

- Fachartikeln
- praxisbezogenen methodischen Darstellungen
- Projektbeispielen und Fallbeispielen

Aufnahmeantrag

Bitte diese Seite abtrennen (für Fensterbriefumschlag vorbereitet) und per Post oder per Fax (0221 977 21 94) an die DGSF senden. Formulare auch im Internet zum Download unter www.dgsf.org

Studentisches Mitglied kann werden, wer sich in einem Erst-Studiengang mit systemischen Arbeiten in Beratung, Pädagogik, Therapie, Sozialer Arbeit, Supervision, Organisationsberatung oder ähnlichen Feldern befasst.

Name

Vorname

Geburtsdatum

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Ich möchte außerordentliches Mitglied der DGSF werden.
(Studierende „ohne systemische Qualifikation“
€ 30, bitte Immatrikulationsnachweis beifügen)

Sofern der Verband mein Beitrittsgesuch annimmt, ermächtige ich die DGSF bis auf Widerruf den Mitgliedsbeitrag von meinem Konto abzubuchen. (Beitragsordnung auf den Internetseiten der DGSF)

Kontonummer

Bank

BLZ

Datum

Unterschrift

